Öffnungszeiten (April bis Ende Oktober):

Samstags 10:00-17:00 Uhr*

Eisenbahnfeste:

Samstags 10:00-17:00 Uhr*
Sonntags 10:00-16:00 Uhr*

* letzter Einlass eine Stunde vor Veranstaltungsende

Termine der Eisenbahnfeste und weiterer Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der aktuellen Auslage und unserem Internetauftritt:
https://www.dampflok-wittenberge.de



Historischer Lokschuppen Wittenberge
Dampflokfreunde Salzwedel e.V.
Am Bahnhof 6, 19322 Wittenberge
info@dampflok-wittenberge.de
https://www.dampflok-wittenberge.de

Brandenburgs größtes Eisenbahnmuseum wartet auf Ihren Besuch!



Historischer Lokschuppen Wittenberge
Dampflokfreunde Salzwedel e.V. (V.i.S.d.P)
eingetragen beim Amtsgericht Neuruppin
VR 4932 NP
UST-ID-Nummer: 0052/140/16739, Finanzamt Kyritz
Sparkasse Prignitz
BIC: WELADED1PRP
IBAN: DE06 1605 0101 1010 0081 92

Museum **Historischer Lokschuppen** Wittenberge



Historischer Lokschuppen
Wittenberge



Das Bahnbetriebswerk (BW) Wittenberge kann auf eine über 170 jährige Geschichte zurückblicken.
Der nach wie vor in Nutzung befindliche Schuppen 3 gilt als der älteste noch bahntechnisch genutzte Lokschuppen Deutschlands.
In den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts entwickelte sich Wittenberge zum Groß-Bahnbetriebswerk innerhalb der Reichsbahndirektion Schwerin. Das Bahnbetriebswerk mit seinen insgesamt drei Lokschuppen beheimatete von Schnellzuglokomotiven für den Interzonenverkehr bis hin zum Leichttriebwagen zahlreiche Fahrzeuge für die unterschiedlichsten Aufgabengebiete - auch die Schmalspurlokomotiven der ehem. Prignitzer Kleinbahnen gehörten zum Unterhaltungsbestand des Bahnbetriebswerkes.
Infolge der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbrüche nach 1990 verlor die Bahn als Verkehrsträger rasch an Bedeutung - auch das Groß-BW-Wittenberge war davon betroffen.
1997 wurde das Bahnbetriebswerk schließlich aufgelöst und die Flächen der Natur überlassen.

Im Herbst 2010 erwarb die Stadt Wittenberge schließlich die brachliegnden Immobilien.
Zuvor hatte sich der Verein "Historischer Lokschuppen Wittenberge e.V." um die Rettung der Anlagen bemüht und für die Eisenbahn als Industriedenkmal und Tourismusfaktor geworben.
Im Sommer 2011 begann - gefördert durch die Stadt, das Land Brandenburg und die Europäische Union - die Sanierung des Schuppen II, der Wassertürme, Gleisanlagen, Drehscheibe, sowie den Fragmenten des Schuppens I.
2012 konnte schließlich mit Unterstützung des hinzugestoßenen "Dampflokfreunde Salzwedel e.V." Brandenburgs größtes Eisenbahnmuseum eröffnet werden, zu dem auch das ehemalige Bahnsteiggleis 5 der "Magdeburger Seite" des Bahnhofs und das mechanische Stellwerk "Wm" der Bauform "Jüdel" von 1909 gehören.





Inzwischen wurden beide Vereine unter dem Dach des "Dampflokfreunde Salzwedel e.V." zusammengeführt und kümmern sich gemeinsam um die Erhaltung und den Ausbau des Museums "Historischer Lokschuppen Wittenberge".
Neben der Unterhaltung der Gebäude, betriebsfähigen und ausgestellten Fahrzeuge, sowie der zugehörigen Anlagen wird das Museum im Rahmen der Möglichkeiten erweitert - so wurden zwischenzeitlich weitere Gleise verlegt und langfristig die Sanierung des ehemaligen Schuppen I ins Auge gefasst.
Höhepunkte der Vereinsarbeit sind zweifellos die drei Eisenbahnfeste zwischen Mai und Oktober jeden Jahres, welche den Besuchern die Möglichkeit bieten, die Dampf- und Diesellokomotiven selbst in Betrieb zu erleben, sich über den Fortgang der Arbeiten zu informieren oder selbst einmal auf einer Lokomotive mitzufahren.

Die ständige Ausstellung zeigt unterschiedliche Exponate aus der lokalen und regionalen Eisenbahngeschichte.
Regelmäßig stattfindende Führungen vermitteln die Historie des BWs und geben einen Einblick in die Werkstätten und Arbeitsbedingungen des Dampflok- und Industriezeitalters.
Technikgeschichte hautnah - zum Staunen und natürlich auch zum Anfassen.

46 Schienenfahrzeuge unterschiedlicher Bauart und Funktion vermitteln einen Einblick in die Schienenwelt der 60 bis 80er Jahre zwischen Altmark, Ostseeküste und dem Großraum Hamburg - darunter:
8 Dampflokomotiven
6 Strecken- und 8 Rangierlokomotiven
sowie Kleinwagen, Güter-, Personen- und Dienstwagen.

Neugierig geworden?
Dann besuchen Sie Brandenburgs größtes Eisenbahnmuseum!
Anschauen alleine genügt Ihnen nicht?
Noch besser - werden Sie Mitglied und bringen sich aktiv in Erhaltung, Ausbau und Betrieb des Museums und seiner Fahrzeuge ein oder spenden Sie für die weitere Erhaltung, sowie den Ausbau des Historischen Lokschuppen Wittenberge!